



BdV: Kommunikation der BaFin nicht verantwortungsbewusst

In einem Vortrag eines BaFin-Mitarbeiters berichtete dieser in Gegenwart von Carsten Zielke von dem bevorstehenden Run-Off der Süddeutschen Lebensversicherung. Da Carsten Zielke mit dem Bund der Versicherten (BdV) die Solvenz-Studie erarbeitete, informierte er den BdV über die Run-Off-Pläne.

Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV, dazu:



In der Solvenz-Studie des BdV wurde die Süddeutsche Lebensversicherung als „normaler“ Versicherer dargestellt, der sich nicht im Run-Off befindet. In Form einer Fußnote wiesen die Verbraucherschützer aber auf den laut BaFin bevorstehenden Run-Off hin.

Axel Kleinlein erklärt:



Keine Klarstellung der BaFin

Nachdem die Studie veröffentlicht wurde und die Fußnote diskutiert wurde, fehlte aber jegliche Klarstellung der BaFin, um zur Aufklärung beizutragen.

Die Fußnote wurde mittlerweile so geändert, dass der korrekte Sachverhalt dargestellt ist.

Verbraucherinnen und Verbraucher, die sich darum sorgen, ob ihr Unternehmen im Run-Off ist oder befürchten, dass dieses in den Run-Off gerät, finden auf der Homepage der Aufsichtsbehörde auch nur spärliche Informationen. Betroffen sind jedoch einige Millionen Versicherte.

Axel Kleinlein fordert:



Richtigstellung der Aussagen vom 19.09.2018

Irrtümlich behauptete der BdV, dass die SDK Leben in den Solvenzberichten nicht auf den Run-Off eines Teilbestandes hingewiesen hätte. Nach erneuter Prüfung durch den Analysten räumte dieser dem BdV gegenüber ein, dass derartige Hinweise in den Berichten der Jahre 2016 und 2017 zwar vorliegen, diese jedoch aus Sicht des Analysten nicht hinreichend deutlich seien.

Auch die Darstellung des Analysten, ein Mitarbeiter der BaFin hätte auf der Konferenz von einem „Run-Off“

gesprochen, muss nun dahingehend präzisiert werden, dass vermutlich tatsächlich nur behauptet wurde, dass „faktisch kein nennenswertes Neugeschäft mehr stattfindet“. Die beschriebene Neugeschäftsentwicklung lässt sich anhand der Geschäftsberichte der beiden Versicherer auch nachvollziehen.

Axel Kleinlein dazu:

„Wir bedauern, wenn durch unsere Berichterstattung Irritationen entstanden sind. Daher haben wir uns freiwillig zu dieser Richtigstellung entschlossen, um dem stets von uns geforderten Transparenzgedanken Genüge zu tun“.

Bild: © Tommi / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4945412/bdv-kommunikation-der-bafin-nicht-verantwortungsbewusst/>